

4.Klasse – Was nun?

Willkommen zum Elternabend am
25.11.2020
18.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Berufsleben soll gewährleisten:

Erfolg

Freude

Bezahlung

Prestige

**Möglichkeiten zur persönlichen
Entfaltung**

**Weiterbildungs-/
Aufstiegsmöglichkeiten**

Entscheidungsgrundlagen

Interesse

Eignung

Fähigkeiten

Lernbereitschaft

„Motivation wichtiger als ...

- Anstellungssituation
- Finanzielle Erwartungen

Unspezifische Stärken

Breites Grundwissen

Neugier und Flexibilität

**Bereitschaft, über die Grenzen
des erlernten Berufs hinaus zu
schauen**

Bereitschaft, sich weiterzubilden

**Kommunikative und soziale
Kompetenz**

Kompetenzen

AHS-Oberstufe

breites Grundwissen

Studierfähigkeit

**Kompetenz in Deutsch und
Fremdsprachen**

**naturwissenschaftlich-mathematisches
Denken**

Kulturfähigkeit und Kulturverständnis

sicheres Auftreten und Präsentieren

flexible und mobile Berufseinstellung

professioneller Umgang mit allen Medien

Kompetenzen HTL

Fachkompetenz

Berufseinstieg

*Grundlage für technische
Studienrichtungen*

Erwartete Qualifikationen

Soft Skills

Businessqualifikationen

Sprachen

Auslandsqualifikation

Erwartungen der Unternehmen

Soft Skills

Kommunikationskompetenz

Engagement

Analytisches Denken

Belastbarkeit

Teamfähigkeit

Zielorientierung

Konfliktfähigkeit

Begeisterungsfähigkeit

Kreativität

Verlässlichkeit

TRENDS

Globalisierung

Billiglohnländer

Rohstoffkrise

Energie und Transport

Dynamischer Arbeitsmarkt

.....

IT vs. Pflegesektor

„Traditionelle“ vs. „Neue“ Berufe

Keine Aussagen möglich !!!

Was denken Jugendliche?

OECD Studie „Dream Jobs?
Teenagers Career Aspirations ...“
(Jänner 2020)

Seit 20 Jahren fast unverändert die
bekanntesten/traditionellen Berufe

47% aller Burschen

53% aller Mädchen

nennen

10 klassische Berufe

(Mediziner/in, Lehrer/in, Anwalt,)

www.whatchado.com

www.berufskunde.de/at

Fotos und Videos

www.abc.berufsbildendeschulen.at

www.ausbildungskompass.at

Ausbildungsstätten

www.bib-atlas.at

Beratungseinrichtungen

Das AMS im Internet:

www.arbeitszimmer.cc

speziell für
Jugendliche

www.berufslexikon.at

Lexikon der
Berufslandschaft

www.berufskompass.at

Interessensprofil

WIFI – Bildungsberatung

Währinger Gürtel 97

www.ewifi.at/bibernet

www.wifiwien.at/bildungsberatung

www.biwi.at

Interessensprofil

www.berufsinteressentest.at

www.bic.at/bic_interessenprofil_intro.php

4.Klasse AHS



BMS (1-4 Jahre) FACH- SCHULE (3 - 4 Jahre)	BHS (5 Jahre)	BILDUNGS- ANSTALTEN (Frühförd. Elementarpäd. od. Sozialpädagogik)	ORG (4 Jahre)	AHS Oberstufe (4 Jahre)
---	-------------------------	---	-------------------------	---

Abschluss



Päd. Hochschule	3 Jahre
Universität (Vollstudium od. Bakkalaureat)	min.3 Jahre bis 5 Jahre
Fachhochschule (Bakk., Master, Diplom)	3 – 4/5 Jahre
Kolleg	2 Jahre

Wahlmöglichkeiten nach der 4.Klasse AHS

ab der 6.Kl.

Gymnasium (2 Sprachen)	Latein od. Französisch		6 Wochenstd. Wahlpflichtf.
Realgymn. (GZ und Werken)	Latein od. Französisch	Darstellende Geometrie	8 Wochenstd. Wahlpflichtf.
		Bio/Ch/Ph	
Oberstufen- Realgymn.	Latein od. Französisch + vermehrt Mathematik	Instrument	6 Wochenstd. Wahlpflichtf.
		BE/WE	
		DG + M	
		Bio/Ch/Ph	

Berufsbildende mittlere und höhere Schulen

Technische,
gewerbliche
u. kunstgewerbl.
Schulen

Kaufmännische
Schulen

Schulen für Mode
und Bekleidungs-
technik

Schulen für
Tourismus

Schulen für
wirtschaftliche
Berufe

Schulen für
Sozialberufe

Bildungsanstalt
Frühförderung/Elementar-
pädagogik

Land- und forst-
wirtschaftliche
Schulen

BAFEP

AHS oder BHS

Lehre mit
Matura

AHS

- Bereitschaft zur Weiterbildung
- nicht wissen was - Verschieben der Entscheidung

BHS

- Ich weiß, was ich will und kann
- Ich bin bereit, mehr Zeit als jetzt (4.Klasse) in Schule zu investieren

gute Schulleistungen

Lernbereitschaft wird unterschiedlich beansprucht

Lernen als eigener „Job“

Motivation wächst an (kurzfristigen)
Erfolgslebnissen!!!!

Pubertät – Identitätsaufbau

Selbstwert entkoppeln von Schulleistung

Lernen positiv besetzt

AHS

(MOST/Billroth73)

Modularisierte
Oberstufe

Was bleibt?

Klassenverband

Klassenkoordinator/-in

Schultypen

Pflicht- und Wahlfächer

Was ändert sich ab der 6.Kl.?

- Module dauern nur 1 Semester!
- WS-Note und SS-Note unabhängig
- Aufsteigen trotz negativer Semesternoten
- Positives bleibt erhalten
- Negative Beurteilungen müssen in den folgenden Semestern ausgebessert werden
- Semester(„Nach“)prüfungen sind 1-mal wiederholbar

Schulversuch

Oberstufe mit größerer
Individualisierung

Wahlmodule auswählen aus
„Vorlesungsverzeichnis“

Autonomer Pflichtgegenstand Bi73

Science im Realgymnasium

Viele Wahlgegenstände (-module)

kleinere Gruppen

mehr Auswahl

individueller Stundenplan

Wahlmodule (typenbildend)

Gymnasium

2 Sprachmodule

Latein oder
Französisch

Realgymnasium

**1 Modul Mathematik
1 Modul NAWI**

MODULARE OBERSTUFE KURSSYSTEM BILLROTH73

FREIE WAHLMODULE *(Mix aus den 3 Gruppen)*

4

SCHWERPUNKT - WAHLMODULE

GEISTESWISSENSCHAFTLICH-KREATIVE

6

SPRACHLICHE

NATURWISSENSCHAFTLICHE

TYPENBILDENDE WAHLMODULE **TYPENBILDENDE WAHLMODULE**

2

BASISMODULE

GYMNASIUM

BASISMODULE

REALGYMNASIUM

118

6 Schwerpunktmodule

Naturwissenschaften

Mathematik, Biologie, Physik, Chemie,
Geographie, Darstellende Geometrie
und Informatik

Fremdsprachen

Englisch, Französisch,
Latein, Spanisch , Italienisch

Kreativität und Geisteswissenschaften

Deutsch, Psychologie, Philosophie,
Musik, Religionsphilosophie,
Geschichte, Bildnerische Erziehung

Wahlmodule-Stundenplan WS

	MO	DI	MI	DO	FR
1	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
2	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
3	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
4	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
5	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
6	Pause	Stunde	Pause	Stunde	Pause
7/8	Modul A		BE/ME BE/ME		Modul C
9/10	Modul B				

BESP

BESP

Wahlmodule-Stundenplan SS

	MO	DI	MI	DO	FR
1	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
2	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
3	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
4	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
5	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde	Stunde
6	Pause	Stunde	Pause	Stunde	Pause
7/8			BE/ME BE/ME		
9/10		Modul D	Modul E		

BESP
BESP

MODULARE OBERSTUFE - KURSSYSTEM BILLROTH73 GYMNASIUM

Klasse	5	6	1	2	7	1	2	8	1	2	Summe
Religion	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	8
Deutsch	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	12
1. lebende Fremdsprache	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	11
Französisch / Latein (F3 / L3)	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	11
3. Sprache (Latein / leb. Fremdspr.)	4	3	3	3	3	3	3	1	2	0	11
Gesch. & Sozialkunde/Politische Bildung	1	2	2	2	1,5	1	2	2	2	2	6,5
Geographie und Wirtschaftskunde	2	1	1	1	1,5	2	1	2	2	2	6,5
Mathematik	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	12
Biologie und Umweltkunde	2	2	2	2	-			2	2	2	6
Chemie	-	-	-	-	2	2	2	2	2	2	4
Physik	-	2	2	2	2	2	2	1	2	0	5
Psychologie und Philosophie	-	-	-	-	2	2	2	2	2	2	4
Informatik	2	-			-			-			2
Musikerziehung	2	1	1	1	-			-			3
Bildnerische Erziehung	2	1	1	1	-			-			3
alternativ ME oder BE	-	-	-	-	2	2	2	2	2	2	4
Bewegung und Sport	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	9
Pflichtgegenstände / Basiskurse	32	28	28	28	30	30	30	28	30	26	118

MODULARE OBERSTUFE - KURSSYSTEM BILLROTH73 GYMNASIUM

Klasse	5	6	1	2	7	1	2	8	1	2	Summe
Pflichtgegenstände / Basismodule	32	28	29	29	30	30	30	28	30	26	118
Typenbildende Wahlmodule		2									2
Schwerpunktwahlmodule		6									6
Freie Wahlmodule		4									4
Gesamtwochenstunden											130

MODULARE OBERSTUFE - KURSSYSTEM BILLROTH73 REALGYMNASIUM

Klasse	5	6	1	2	7	1	2	8	1	2	Summe
Pflichtgegenstände / Basiskurse	31	27	28	28	29	29	29	27	28/30	26/24	114
Aut. Gegenstand: SCIENCE Bio					2	2	2				2
Aut. Gegenstand: SCIENCE Ph / Ch		2	2	2							2
Typenbildende Wahlmodule		2									2
Schwerpunktwahlmodule		6									6
Freie Wahlmodule		4									4
Gesamtwochenstunden											130